

Sanieren bringt's!

Heizkosten sparen und Klima schützen!

Beispiel private Sanierung

Einfamilienhaus 185 m²

Maßnahmen: Sanierung der Außenwände, Dämmung der untersten und obersten Geschloßdecke sowie Tausch der Fenster.



Sanierungskosten	55.000 EUR
Förderung	5.000 EUR
Senkung Heizkosten pro Jahr	1.800 EUR
Senkung CO ₂ -Ausstoß pro Jahr	10,5 t

Beispiel betriebliche Sanierung

Hotelbetrieb 850 m²

Maßnahmen: Sanierung der Außenwände, Isolierung des Daches sowie Tausch der Fenster und Türen.



Sanierungskosten	550.000 EUR
Förderung	104.236 EUR
Senkung Heizkosten pro Jahr	18.300 EUR
Senkung CO ₂ -Ausstoß pro Jahr	74,8 t

Kontakt

Private Sanierung

start:bausparkasse e. Gen.
sanierung@start-bausparkasse.at
Tel.: +43 (0) 1/31 3 80-451



Bausparkasse der österr. Sparkassen AG
sanierungsscheck@sbausparkasse.co.at
Tel.: +43 (0) 50100-29800



Raiffeisen Bausparkasse Ges.m.b.H.
sanierungsscheck@raibau.at
Tel.: +43 (0) 1/54 6 46-53



Bausparkasse Wüstenrot AG
sanierungsscheck@wuestenrot.at
Tel.: +43 (0) 570 70-126



Kommunalkredit Public Consulting GmbH
Serviceteams Sanierungsscheck für Private

Ein-/Zweifamilienhäuser
Tel.: +43 (0) 1/31 6 31-264

Mehrgeschößiger Wohnbau
Tel.: +43 (0) 1/31 6 31-265

www.sanierungsscheck16.at



Betriebliche Sanierung

Kommunalkredit Public Consulting GmbH
Serviceeam Thematische Gebäudesanierung für Betriebe
Tel.: +43 (0) 1/31 6 31-712

www.sanierungsoffensive16.at



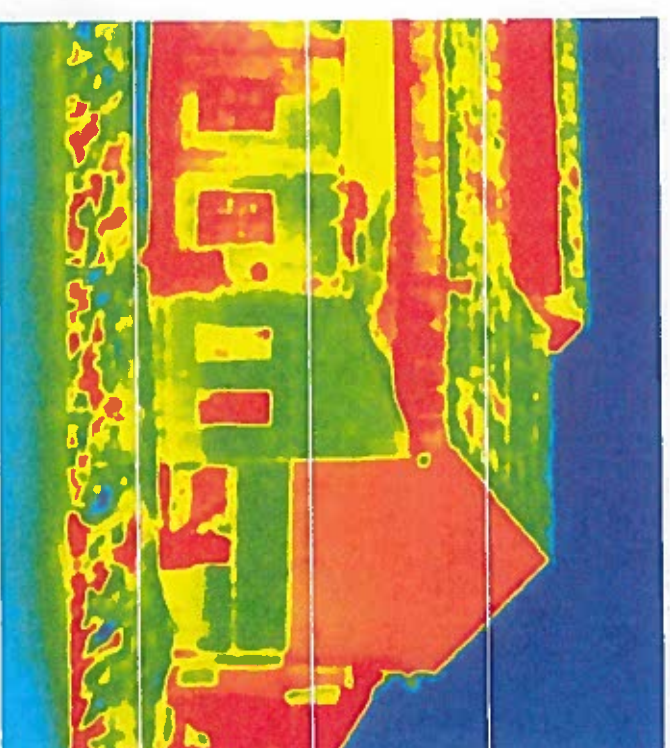
Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: BMLFUW und BMWFW, Stubenring 1, 1010 Wien, Gesamtkoordination: Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Turkenstraße 9, 1092 Wien, Tel.: 01/31 6 31-0, Fax: DW 104, kpc@kommunalkredit.at, www.publicconsulting.at, Layout: eigen/jan Werbeagentur mbH & Co KG, Wien und Linz, Bildnachweis: BMWFW/Hans Ringhofer/Dr. Reinhold Mitterlehner, BMLFUW/Tilman Schulz/Andra Rupprecht, Shutterstock, iStockphoto, Produktion und Druck: Druckerei Eisenmann GmbH, Aurobindustier.
Gedruckt auf Umweltpapier Beststar mit Pflanzensilberfarben.

Eine Initiative von

bmwfw
Bundesministerium für
Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft



Sanierungsoffensive 2016 Heizkosten sparen und Klima schützen!





**Energiesparen
hilft Umwelt
und Wirtschaft**

Die thermische Sanierung von Gebäuden zahlt sich nachhaltig aus. Daher setzen wir unsere bewährte Förderaktion auch im Jahr 2016 fort. Wir unterstützen Haushalte und Betriebe beim Energiesparen, was den CO₂-Ausstoß reduziert und der Wirtschaft zusätzliche Aufträge bringt. Mit dieser Förderaktion können nachhaltige Investitionen effizient unterstützt werden. Darüber hinaus leistet die Initiative einen Beitrag für die weitere Umsetzung der Energiestrategie und hilft Österreich beim Erreichen der Energie- und Klimaziele.

Dr. Reinhold Mitterlehner
Vizekanzler und Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft



**Weltklimavertrag,
Energiewende,
Klimaschutz**

Am 12. Dezember 2015 war der Wendepunkt in der Geschichte des Klimaschutzes: Die internationale Staatengemeinschaft vereinbarte erstmals ein global gültiges Klimaschutzabkommen. Mit der thermischen Sanierung tragen wir maßgeblich zur Reduktion der Treibhausgas- und zu mehr Energieeffizienz und Wertschöpfung bei. Klimaschutz und Energieunabhängigkeit sind für Österreich eine große Chance. Wenn Politik, Wirtschaft und Bevölkerung an einem Strang ziehen, stellen wir gemeinsam die Weichen für eine emissionsfreie Zukunft.

DI André Rupprechter
Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Alles auf einen Blick

Private

Einreichen können alle Privatpersonen ab **3.3.2016**. Haushalte profitieren ganz besonders durch:

- Energieeinsparung
- Deutliche Reduktion der Heizkosten
- Angenehmes, wohliges Raumklima
- Optische und qualitative Aufwertung des Gebäudes

Und so geht's:

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschloßdecken, Tausch der Fenster/Außenüren) an Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind:

<ul style="list-style-type: none"> • NEU: Für vorbildliche „Mustersanierungen“ bis zu 8.000 Euro Förderung
<ul style="list-style-type: none"> • NEU: Innovative Begleitmaßnahmen im Rahmen der „Mustersanierung“ förderbar
<ul style="list-style-type: none"> • Bis zu 5.000 Euro Förderung für Umfassende Sanierungen
<ul style="list-style-type: none"> • Zusätzliche Förderung von max. 1.000 Euro bei Verwendung von ökologischen Baustoffen
<ul style="list-style-type: none"> • Förderung auch für EigentümerInnen und MieterInnen im mehrgeschößigen Wohnbau
<ul style="list-style-type: none"> • Antragsstellung bei allen Bausparkassen auch per E-Mail möglich

Betriebe

Einreichen können alle Betriebe ab **3.3.2016**. Insbesondere kleine Betriebe profitieren durch:

- Energieeinsparung
- Verbessertes Erscheinungsbild des Gebäudes
- Angenehmeres Raumklima z.B. in Hotels und Büros
- Imagegewinn durch Umweltafreundlichkeit

Und so geht's:

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschloßdecken, Tausch der Fenster/Außenüren) und der Einbau von Wärmerückgewinnungsanlagen bei Lüftungssystemen und Verschattungssystemen in betrieblich genutzten Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind:

<ul style="list-style-type: none"> • Förderungshöhe bis zu 30 % der Sanierungskosten
<ul style="list-style-type: none"> • Höhere Förderung bei Verwendung von ökologischen Baustoffen
<ul style="list-style-type: none"> • Vereinfachte Bedingungen bei Dachsanierung und Fenstertausch
<ul style="list-style-type: none"> • Spezielles Angebot für denkmalgeschützte Gebäude
<ul style="list-style-type: none"> • Antragsstellung bequem online

Lesen Sie mehr unter www.sanierung16.at

und beantragen Sie noch heute Ihre Förderung!